



Bützflether Handball Blatt



Mit Ortschafts-Lokalteil

Samstag, 23.04.2016

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 16 / Jg. 18

Heimspiele in Bützfléth

Samstag, 23.04.2016

15:00 Männer Landesklasse
2. Herren : ATS Bexhövede
17:00 Frauen Landesliga
1. Damen : VfL Horneburg

Sonntag, 24.04.2016

Relegation weibl. Jgd. B

10:00 BüDro : Ritterhude
10:45 Langen/Bederk : Tostedt
11:30 Wümme : Ritterhude
12:15 BüDro : Langen/B.
13:00 Tostedt : Wümme
13:45 Ritterhude : Langen/B.
14:30 Wümme : BüDro
15:15 Ritterhude : Tostedt
16:00 Langen/B. : Wümme
16:45 Tostedt : BüDro



Im ersten Relegationsturnier zur Landesliga wurde unsere mJB Zweiter und qualifizierte sich damit für die nächste Runde im Qualifikationswettkampf. Foto: Irma Tiessen-Franke

Heimspiele in Drochtersen

Sonntag, 30.04.2016

15:00 Frauen Regionsliga
3. Damen : VfL Horneburg 3
17:00 Männer Regionsliga
3. Herren : MTV Himmelpf.

Es ist noch immer spannend

Nur noch wenige Spiele haben unsere Erwachsenenteam zu bestreiten und alles ist noch drin. Die 1. Damenmannschaft ist mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit in der Oberliga, die Zweite hat alle Spiele bestritten und einen Mittelfeldplatz erreicht während die 3. Damen am Sonntag, den 30.04. in Drochtersen gegen

den direkten Mitkonkurrenten um den Aufstieg kämpft. Vier Spiele haben die MiB noch zu absolvieren. Aber sie stehen im Tabellenmittelfeld, da brennt nichts mehr an. Anders bei der 2. Mannschaft. Sie hat noch zwei schwere Spiele vor der Brust und muss um den Klassenerhalt bangen. Und die Dritte? Bei einem Sieg an die-

sem Wochenende in Horneburg könnte sich die Truppe am 30.04. vor den eigenen Fans als Aufsteiger stilvoll feiern lassen. Auf geht's!

Das nächste Handball
Blatt erscheint am
04.05.2016



Ihre Energieoptimierung...

...als umfassendes Leistungspaket aus einer Hand - von der Vorplanung bis zur Detailausführung.

Lassen Sie sich von unseren Spezialisten zu neuesten Technologien und Energieoptimierung beraten und Ihr individuelles Energiekonzept erstellen!



Werden Sie Ihr eigener
Stromversorger.

Sonnige Aussichten für
Ihre Stromrechnung.

Mit dem **StadeSolarDach**
erhalten Sie eine Photo-
voltaikanlage, die genau
auf Ihre Bedürfnisse
zugeschnitten ist.

Fragen Sie uns.
Wir beraten Sie gern.



 **Stadtwerte Stade**
Ihr Energiebündel vor Ort

www.stadtwerte-stade.de

EAB

wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!

EAB

EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH

Anlagentechnik
in Perfektion

Fliethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth

Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50

eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade

- > EAB Elektro-Anlagen GmbH
- > EAB Automation GmbH
- > EAB Service GmbH
- > EAB Energiekonzepte GmbH
- > EAB Verwaltungs GmbH

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität:
Spanferkel ab 10 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Obstmarschenweg 316 · 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146 5479 · Fax 04146 5560
fleischerei-gallant@t-online.de
www.fleischerei-gallant.de



INNOVATIV

AOS IN STADE — Mit neuen Ideen schaffen wir Zukunft.



Stark für Stade

Aluminium Oxid Stade GmbH
Postfach 2269 · 21662 Stade
www.aos-stade.de

AOS
aluminiumoxid

Außerplanmäßige Sitzung des Ortsrates im Stader Rathaus

Kurzfristig war der Bützflether Ortsrat am 18.04.2016 zu einer außerplanmäßigen Sitzung in das Stader Rathaus eingeladen worden. Anschließend sollten Ausschüsse und der Stadtrat tagen. Es ging um die – vermeintlich – eilbedürftige Beratung über den Antrag der Fa. EBS Stade Besitz GmbH, im Bützflether Industriegebiet die bereits teilgenehmigte und teilweise fertiggestellte Müllverbrennungsanlage (EBS Kraftwerk), wie seinerzeit von der Vorgängerfirma beantragt, fertig zu bauen und in Betrieb zu nehmen. Zunächst war die Stadtverwaltung davon ausgegangen, dass diese Genehmigungen des GAA (Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg) wohl durchstehen würden und letztendlich eine weitere Genehmigung durch das GAA zu erwarten sei. Der Ortsrat bzw. die

Stadt könnten aber durch den Abschluss eines vom Betreiber angebotenen besonderen Vertrages zumindest eine Minderung der Immissionen erreichen. Das GAA hatte der Stadt den Termin 20.04.2016 vorgegeben, bis zu dem sie den Vertrag unterschrieben und somit das gemeindliche Einvernehmen erteilen sollte.

Dann kamen in Politik und Verwaltung jedoch Zweifel auf, ob die damalige Situation heute noch unverändert sei. Ein Gutachter beschäftigte sich mit der aktuellen Situation. Es stellte sich heraus, dass möglicherweise mit dem Abschluss des Vertrages sogar eine Verschlechterung im Vergleich mit den aktuell vom Gesetzgeber geforderten Immissionswerten eintreten könnte. Und das darüber hinaus die seinerzeit im Bebauungsplan 602/1 „bestehende In-

dustrie nördl. Johannes-Rathje-Köser-Straße“ vorgeschriebene Nutzung des EBS-Kraftwerkes, nämlich die 50%ige Versorgung des Bützflether Industriegebietes mit Energie, vom Betreiber nicht mehr geplant sei. Das war im BPlan 602/1 (alt) so nicht gewollt. Sowohl Ortsrat als auch Stadtrat hatten sich deshalb kürzlich unisono gegen den Weiterbau ausgesprochen. Die einzige Möglichkeit der Kommune hier etwas zu gestalten ist der Bebauungsplan, in welchem die Nutzungsmöglichkeit für die bezeichneten Flächen festgelegt wird. Die Stadtverwaltung hatte deshalb kurzfristig den alten Bebauungsplan 602/1 geändert mit der Maßgabe, dass zur Sicherung der städtebaulichen Ziele neben den bereits festgesetzten 50 % Abnahme von Energie innerhalb des Industriegebietes die

zwingende Umsetzung einer Kraft-Wärme-Kopplung festgesetzt wird. Und zur Sicherung des Zustandes auch eine Veränderungssperre für den Bereich der 1. Änderung dieses Bebauungsplanes zum Beschluss vorgelegt. Dieses Verfahren hätte bis zum 20.04.2016 ordnungsgemäß abgeschlossen werden können mit dem Reigen der 4 Gremiensitzungen am Montag im Rathaus.

Aber es kam anders: In einem Schreiben vom GAA Lüneburg, das erst am Freitagnachmittag bei der Stadtverwaltung eingegangen war, erklärte das GAA, dass „einige Fragen noch klärungsbedürftig sind und das Genehmigungsverfahren daher noch nicht entscheidungsreif ist.“ Offensichtlich hatte das GAA das besagte Gutachten sehr aufmerksam gelesen Peter W. Schneiderei

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
23.04.	15:00	Handball-Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum Bützfleth
23.04.	20:00	Theateraufführung „De Deeler“	De Deeler	Dorfgemeinschaftshaus
24.04.	10:00	Handball-Relegation wJB	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum Bützfleth
24.04.	16:00	Theateraufführung „De Deeler“	De Deeler	Dorfgemeinschaftshaus
25.04.	08:30	Zirkusprojektwoche (bis 29.04.)	Grundschule am Fleth	Schulgelände
28.04.	19:30	Anschießen Kleinkaliber	Schützenverein Bützfleth	Schützenhalle „Kl. Helgoland“
29.04.		Steampunk Festival 2016 (bis 01.05.)	Michael Deutschmann, Stade	Festung Grauerort
29.04.	14:30	Grundputz im Freibad	Trägerverein Freibad	Freibad
29.04.	16:00	Willkommenscaf'e	Helferteam refugees	Dorfgemeinschaftshaus
01.05.	09:30	Konfirmationsgottesdienst I	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
01.05.	11:00	Konfirmationsgottesdienst II	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
01.05.	13:00	Fußball: 2. Herren : MTV Hammah	TuSV Bützfleth	Sportzentrum
01.05.	15:00	Fußball: 1. Herren : MTV Hammah	TuSV Bützfleth	Sportzentrum
03.05.	19:30	Treffen der Vereine	Bürgerverein Bützfleth	DGH
05.05.	10:00	Freiluftgottesdienst zum Himmelfahrtstag	Kirchengemeinde	Festung Grauerort
06.05.	16:00	Willkommenscaf'e	Helferteam refugees	Dorfgemeinschaftshaus
07.05.	09:00	MOPAR Spring fling 2016	Marcus Hörling und Team	Festung Grauerort
11.05.	18:00	Ortsratssitzung	Ortsrat	DGH



Wiesner

... einfach gut einkaufen

Obstmarschenweg 297

21683 Bützfleth

- Gardinen
- Polsterei
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autoinnenausstattung

Rohne Decoration

Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Oberliga-Relegation

1. Damen sichert mit Tabellenplatz 2 die Aufstiegschance

Trotz des stark reduzierten Kaders und dem Wissen, dass Oyten noch nicht einen Punkt in Heimspielen gelassen hatte, gingen wir motiviert in das Spiel in Oyten. Vor allem in der ersten Halbzeit war es ein Duell auf Augenhöhe. Keine Mannschaft konnte sich absetzen. Wir bemühten uns vor allem in der Abwehr das Spiel des Gegners zu unterbinden. Im Angriff war noch Luft nach oben zu erkennen. Wir verwandelten zu wenig klare Torchancen. Es ging mit 13:13 in die Halbzeitpause. Trainer Daniel Fehse verlangte im zweiten Durchgang eine konsequentere Abwehr und das Tempo im Angriff weiterhin hoch zu halten. Die zweite Hälfte nutzten wir unsere Chancen, sodass wir einen vier Tore Vorsprung aufbauen konnten. Jedoch versuchte der Gegner diesen zu verkürzen, so dass es in den letzten 10 Min. nur noch zwei Tore plus für uns zeigte. Besonders unsere Torfrau Iska von Holten sorgte durch starke Paraden dafür, dass der Abstand so blieb und beim Abpfiff ein 28:30 auf der Anzeigentafel stand. Der Schlüssel zum Erfolg war vor allem eine geschlossene Mannschaftsleistung!

Tore: v.d.R 8, Martens 5, Kühlcke 4, Haack 3, v.d.R Lena 2, Rusch 4, von Borstel 4

Der April schlägt bekanntlich manche Wetterkapriolen, der Spielplan unserer 1. Damen auch. Denn nach dem Hinspiel in Oyten folgte gleich das Rückspiel in der Drochterser Halle. Das Meinungsbild nach dem Abpfiff: „Am Ende müssen wir froh sein, dass wir noch einen Punkt behalten haben“. Es war ein sehr zerfahrenes Spiel gegen Oyten³. Keines der beiden Teams konnte sich entscheidend absetzen womit das Endergebnis 32:32 für beide Mannschaft vollkommen in Ordnung ist. „Wir haben in der Abwehr zu wenig gearbeitet, auf dem Weg nach vorne viel zu viele technische Fehler gemacht, die gleich mit Kontern bestraft wurden“. Zur Halbzeit führten wir noch mit 16:15, konnten uns mit 23:19 absetzen, statt dann den Deckel drauf zu

machen, spielten wir zu hektisch und es stand 5 Minuten später 23:24 für Oyten. Dieses Spiel hätte auch keinen Gewinner verdient.

Freitagabend um 20:30 Uhr Anpfiff zum Auswärtsspiel in Altenwalde. Wir fanden nicht gut in Spiel und lagen erstmal mit 3:0 hinten - zu viele Laten- und Pfostentreffer. Dann aber fassten wir Fuß und holten ein ums andere Tor auf. Kurz vor der Pause glichen wir zum 13:13 aus, mussten Altenwalde aber doch noch die Führung zur Halbzeit überlassen. Halbzeitstand 14:13 für Altenwalde.

In der zweiten Hälfte fanden wir den besseren Start und konnten auf 17:14 davon ziehen. Wer jetzt dachte der Knoten ist geplatzt, Fehlanzeige. Altenwalde riss sich zusammen und konnte wieder die Führung zurück erobern, 18:17 für Altenwalde. Von jetzt an war es ein Spiel auf Messers Schneide. Keine Mannschaft konnte sich mehr absetzen, wir jedoch hatten das Glück, dass wir 10 Sekunden vor Schluss mit 2 Toren in Führung gingen und am Ende glücklich mit 23:24 das Spiel gewannen.

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.hsg-bue-dro.de

Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.

Verantwortlich f. Lokales:
Peter Schneiderei
Tel.: 04146 5272 * 0172 4292222
eMail peter.schneiderei@t-online.de

Verantwortlich f. Handball:
Jasmin Bösch
Tel.: 0163 4525081
e-Mail jasmin.boesch94@gmx.net

Layout:
Karin Maldener

Verteilung:
Hans-Dieter Menck
Tel.: 04146 5664 * 0171 3356069
eMail: hdmenc@t-online.de

Druck: HesseDruckGmbH, Stade
Auflage: 2.000

Auftakt nach Maß!

Der Aufstieg in die Landesliga ist das erste Ziel was die weibliche C Jugend in den kommenden Wochen erreichen möchte. Ein Testspiel gegen Altenwalde sollte dem neuen Trainer Christian Hinrichs zeigen, an welchen Stellen noch gefeilt werden muss, bevor die neu zusammengesetzte Mannschaft eine Woche später das erste Qualifikationsspiel bestreiten musste. Gegner war die JSG Langen Bederkesa II die eine Woche zuvor schon das erste Spiel gewonnen hatte. Die ersten 15 Minuten in Durchgang eins waren ein Spiel auf Augenhöhe. In unserer Deckung noch zu große Lücken, die sich mit dem Spielverlauf aber immer weiter minimierten und den Gegner dazu zwangen aus schlechten Positionen auf unser Tor zu werfen. Vor allem Julia Funk konnte mit sehr gutem Deckungsverhalten glänzen. Nach 15 Minuten kamen wir immer besser ins Spiel und über die 2. Welle zu schnellen Toren. Insa Horwege und Alisa Witt leiteten auf der Mitte den schnellen Angriff ein und konnten sich mit Tempo und gutem 1 gegen 1 verhalten präsentieren. Mit dem 18:12 Halbzeitstand ging es in die Kabine! Wir durften in Durchgang zwei nicht

nachlässig werden, denn Langen war schließlich ein Gegner der sicherlich versuchen würde, den Vorsprung aufzuholen. Wir kamen genauso fokussiert aus der Kabine, wie wir reingegangen sind und spielten auf gleichem Niveau weiter. Laura Dräger konnte sich immer wieder durchsetzen und Riss somit auch große Lücken in die Deckung der Gegner und machte Platz für unsere Kreisläufer und Außenspieler. Das durch wechseln auf fast allen Positionen änderte nahezu gar nichts am Tempospiel und unserem Zug zum Tor! Alle Spielerinnen auf der Bank konnten eingesetzt werden, was bei 14 Spielerinnen wirklich nicht immer einfach ist! Nach 50 Minuten Spielzeit stand 35:21 auf der Anzeigentafel. Ein Ergebnis mit dem Trainer und Spielerinnen sicherlich sehr zufrieden sein können! Momentan haben wir insgesamt 18 Mädels im Kader, denen wir während der Quali versuchen wollen gerecht zu werden, denn jede einzelne ist wichtig für die Mannschaft! Jede zeigt einzelne Stärken auf, auf die wir in den folgenden Spielen einzeln zurückgreifen können und werden!

Bericht: Jasmin Bösch

Für die Quali qualifiziert

Unsere männliche B Jugend hat am 10. April vor heimischem Publikum die erste Runde der Landesligaqualifikation absolviert. Eigentlich war es ein erstes Ausieben, welche Mannschaft Zugang zur eigentlichen Quali erhält. Das Team aus Oyten war die stärkste Mannschaft. Sie gewannen alle ihre Spiele und belegte Platz 1. Un-

sere Jungs mussten sich lediglich Oyten 2 geschlagen geben und haben damit die Fahrkarte für die nächste Runde gezogen. Am 23. April geht es in Horneburg um das Weiterkommen. Neben dem Ausrichter und unserem Team sind noch Tostdt, Achim/Baden und Hagen dabei. Platz 3 müsste mindestens erreicht werden.

Spielergebnisse Landesliga-Relegation mJB Rd 1

HSG Bützfleth/Drochtersen	: Oyten 2	15:18
SG Findorff	: TSV Germania Cadenberge	22:13
TV Oyten II	: SG Findorff	15:11
TSV Germania Cadenberge; HSG Bützfleth/Drochtersen		11:23
TV Oyten II	: TSV Germania Cadenberge	27:10
HSG Bützfleth/Drochtersen	: SG Findorff	19:17

Tabelle Landesliga-Relegation männl. Jgd. B Rd 1

1	TV Oyten II	3	60:36	+24	6:0
2	HSG Bützfleth/Drochtersen	3	57:46	+11	4:2
3	SG Findorff	3	50:47	+3	2:4
4	TSV Germania Cadenberge	3	34:72	-38	0:6

Ein tolles Team - Saisonziel erreicht!

Das Ziel unserer Saison war es, am Ende mindestens auf Platz drei der Tabelle zu landen. Dieses Ziel haben wir mit der WJD 1 sogar getoppt, indem wir Vizemeister in der Regionsliga Ost geworden sind. Es war eine tolle Saison und hat Spaß gemacht den Mädels beim Handball zu zuschauen. Jeder der ein Spiel von uns gesehen hat, wird das sicherlich bestätigen können. Zum Kader der WJD1 gehörten.. Teresa Haack, Sofie Patjens, Dana Possel, Tjara Grothmann, Johanna Großmann, Svea Hilck, Martje Viehmann, Milena Wulff und Janina Thom. Jede einzelne der Mädchen hat sich im Laufe der Saison weiterentwickelt und ist in dem ein oder anderen Spiel über sich hinausgewachsen. Besonders zu erwähnen ist das Spiel gegen Horneburg, wo wir einen 6 Tore Rückstand aufgeholt und



dem VFL ein Unentschieden abgerungen haben. Wir haben in jedem Spiel unser bestes ge-

geben und mussten uns lediglich gegen den VFL Fredenbeck I zweimal geschlagen geben.

Alle anderen Mannschaften konnten wir mindestens einmal in der Rückrunde bezwingen. Auch unser gemeinsames Training hat immer Spaß gemacht und wir hatten jede Menge zu lachen :) Jeder war ein wichtiger Teil der Mannschaft und hat seinen Teil zum Team-Sport beigetragen! Das ist auch das, was wir Spiel für Spiel auf dem Feld gezeigt haben.. WIR SIND EIN TEAM! Nun müssen wir 6 der Mädels in die C-Jugend verabschieden. Ein großer Abschied auch für mich ist der von meiner Co-Trainerin Vanessa Köster, die aus beruflichen Gründen nach 4 Jahren, in der kommenden Saison, nicht mehr an meiner Seite sein wird. Wir waren ein prima Team und ich hoffe das wir in ein paar Jahren wieder zusammen Angreifen können!

Bericht: Jasmin Bösch

Großes Kino gegen den Tabellenführer

1. Herren vermasselt Bremen/Hastedt mit einem verdienten Sieg die vorgezogene Meisterfeier

In einer ausgeglichenen Partie, in der die Hausherren besser ins Spiel fanden und stets vorlegten, gelang uns erst zur Mitte der ersten Halbzeit der erste Ausgleich. Über 5:5 erspielten wir die ersten 3 Tore Führung, die wir auch mit in die Pause nahmen (13:16). Leider verhielten wir uns in der ein oder anderen Situation nicht clever und ruhig genug und hinterfragten einige zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen zu lautstark, sodass die Bank bereits früh die gelbe Karte sah. .

In der zweiten Spielhälfte dann das gleiche Bild, die Schiedsrichter ließen ihre Linie vermissen und es wurde von beiden Mannschaften beherzt zugepackt. Die ersten 6(!) Tore der zweiten Halbzeit wurden vom 7-Meter-Punkt erzielt. Die Partie blieb weiter spannend. Wir konnten den 2 Tore Vorsprung weiter halten und sogar bei Stande vom 21:25 weiter ausbauen. Aber Trainer Max Bock und sein Team hatten die Rechnung ohne die Schiedsrichter gemacht, die wollten wohl einfach ein spannenderes Spiel. Die Hausherren kamen wieder auf ein Tor heran und bekamen mit fortlaufender Spieldauer

wieder Oberwasser. Orhan Ersoy musste ungewohnt in der Abwehr seine ganze Coolness ausspielen, Sören Scholvin ersetzte den guten aber glücklos agierenden Patrick Funck im Tor und verhinderte somit eine schnellere Aufholjagd. In der letzten Minute war der TvdH im Ballbesitz. Während sie ihren letzten Angriff mit einem Tor beendeten und zum ersten Ausgleich der gesamten 2. Hälfte versenkten, konnten wir nicht mehr „netzen“. Man trennte sich 28:28

Tore: N. Frank 5, C. Funck 6, N. Moje 1, P. Sauff 4, B. Kahrs 3, Y. Moje 7, J. v. Holten 2
Bericht: Hendrik Sievers

Am vergangenen Sonntag konnten wir dem Tabellenführer aus Bremen die vierte Saisonniederlage zufügen. Mit einer guten Trainingswoche und Selbstbewusstsein ist dies grandios gelungen. Auch ohne Nicklas Frank und Bennet Kahrs auf wichtigen Positionen war die erste Halbzeit perfekt. Nach 5 Min. und einer 4:1 Führung war schon erkennbar, dass hier einiges zu holen war. Jeder einzelne Spieler war hoch motiviert und im Kasten war wie gewohnt ein starker Patrick

Funck, der in den ersten 10 Min. viele Bälle abwehrte und noch einen 7m hielt - Stand 5:2. Durch die aggressive 5:1 Abwehr erkämpften wir nach 20 Min. und einem 12:6 viele Bälle und erzielten leichte Gegenstoß Tore. Die Gäste kamen nicht durch und mancher Ball landete auf der Tribüne. Trotz der Überlegenheit konnten die Hauptzuschützen vom HC Bremen/Hastedt nicht ausgeschaltet werden und sie hielten ihre Mannschaft mit 16:12 zur Pause im Spiel. Nach der Halbzeit ging für 10 Min. der Faden verloren In der Abwehr wurde nicht mehr zugepackt, so dass der Rückraum der Gäste fast ohne Bedrängnis werfen konnte. Im Angriff wollte wir oft nur durch Einzelaktionen zum Erfolg kommen. Folglich war es beim Stand von 19:17 für die MIB und deren Zuschauer wieder spannend. Aber das kennt man, Gott sei Dank. Dem Druck wurde Stand gehalten und die Führung nicht aus der Hand gegeben. Ab der 50 Min. und einer 22:21 Führung ging es in die entscheidende Phase. Nach einem Torhüter Wechsel hielt Sören Scholvin noch wichtige Bälle. Matthias Friedrich erzielte die zwei

wichtigen letzten Tore für uns. Ein starkes Spiel machte heute auch Leif Schmidt der fünf wichtige Treffer markierte.

Tore: Friedrich (8), Y. Moje (8), Schmidt (5/2 Siebenmeter), Sauff (3), von Holten (3), N. Moje (2)

Bericht: Dennis Halmke



www.bilzhouse.de

Egmont Bilzhouse jr.
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Michael Gosch
Rechtsanwalt (bis 31.10.2014)

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhouse.de

Wer wird Stadtkönig?



Zwei Bürgermeister und viele Präsidenten und Könige. Wer wird aber der König der Könige?

Am vergangenen Samstag fand in Bützfleth das 43. Stadt-Schützenkönigsschießen statt. Gute 30 ehemalige Stadtkönige mit ihren jeweiligen Präsidenten, sowie die Stadt Bürgermeisterin Fr. Nieber und Ortsbürgermeister S. Hartelf waren anwesend, um ihren König beim Schießen um die Würde des Stadtkönigs die Daumen zu drücken. Der neue Stadt Schützenkönig wird

während des Schützenfrühstücks beim Schützenfest in Wiepenkathen proklamiert. Bis dahin bleibt es spannend. Während des Nachmittags kann jeder Tipps abgeben, aus welchem Verein denn der neue Stadt König kommt. Jeder Tipp kostet 2,50€. Das Tippgeld kommt den Jugendsportschützen der jeweiligen Vereine zugute.

Bericht: Michael Heinsohn

Änderung des Treffpunktes

Das Willkommens-Café für die Bützflether und „ihre“ Flüchtlinge findet am Freitag, dem 22.04.2016, nicht im DGH statt, sondern in der DIELE, Obstmarschenweg 343. Grund: Die

Dieler haben im DGH ihre Bühne und die Kulissen aufgebaut für ihr Stück „Das politisch korrekte Schneewittchen“ – unbedingt hingehen! Termine im Veranstaltungskalender Seite 3

Wer wird Bademeister?



Am 14. ist Eröffnung der Freibadsaison. Aber vorher wird am 29. April Grundputz gemacht - sind Sie dabei?

Das Bützflether Freibad steht in den Startlöchern für die Badesaisn 2016. Die Aufrüstarbeiten für den Eröffnungstermin des Bützflether Freibades am 14. Mai sind in vollem Gange. Schadhafte Kacheln in den Schwimmbecken wurden ausgetauscht, der Sprungturm wird saniert, die Außenanlage gepflegt, die Becken geschrubbt und die Spielgeräte aufgebaut. Am Freitag, den 29. April um 14:30 Uhr hat der Trägerverein zum großen Grundputz aufgerufen. Die Mitglieder des Trägervereins hoffen, dass auch in diesem Jahr viele Freiwillige Helfer ihrem Freibad den letzten Schliff verleihen.

Hans-Otto Köser, der erste Vor-

sitzende des Trägervereins, gehört zu den Frühschwimmern und freut sich darauf, das gepflegte Freibad zu besuchen. Allerdings wird seine Freude getrübt durch die Suche nach einem Schwimmmeister, die sich kurz vor Saisonbeginn schwierig gestaltet. Dennoch blickt er zuversichtlich auf die kommende Saison, hat doch das Bützflether Freibad sowohl seinem Personal wie auch den Gästen viel zu bieten. Aktuelle Informationen zu Stellenausschreibungen, Terminen, Öffnungszeiten und Preisen sind auf der Homepage unter www.buetzflether-freibad.de zu finden.

Bericht: Imke Hellmick



PHYSIOTHERAPIE
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Sportjugend Stade geht im Sommer auf Tour

Zeltlager an Nord- und Ostsee

Sommerferien, das ist Reisezeit. Für viele Kinder bedeutet das meistens Familienreisezeit. Aber mit Gleichaltrigen unterwegs zu sein, eben ohne Mama und Papa, das war schon früher oft mehr als nur eine reizvolle Alternative. Zwei Sommerferienlager bietet die Sportjugend Stade in diesem Jahr an. Mitfahren dürfen alle Kinder bzw. Jugendlichen der entsprechenden Altersgruppen, die Mitglied in einem Sportverein des Kreis-sportbundes Stade sind, etwa dem TuSV Bützfleth oder dem TVG Drochtersen. Die beiden

Fahrten sind jeweils Zeltlager und eine Betreuung der Kinder bzw. Jugendlichen durch ausgebildete Jugendleiter ist gewährleistet.

Eine Anmeldung ist rechtsverbindlich und mit ihr ist eine Abschlagszahlung in Höhe von 100 Euro innerhalb von 10 Tagen fällig. Weitere Informationen und Anmeldungen an
Andrea Schuback,
Lühedeich 52
21720 Grünendeich;
Tel. 04142-3638
oder im Netz unter
a.schuback@sportjugend-stade.de

Ostseebad Scharbeutz

Zeltlager für Kinder von 9 - 13 Jahren
15 Juli - 28. Juli 2016
Unterbringung in 10-Personenzelten; Vollverpflegung; 380 Euro

Nordseebad Langeoog

Zeltlager für Kinder von 10 - 14 Jahren
20 Juli - 02. August 2016
Unterbringung in 6-Personenzelten; Vollverpflegung; 350 Euro

Geocaching in der Festung

Grauerort lockte mehr als 1600 Gäste

Viel Betrieb war am vergangenen Wochenende in und um die Festung Grauerort herum. Das Mega Event der Geocacher hatte - trotz teilweise unwirtlichem Wetter - Gäste aus ganz Norddeutschland, teilweise sogar noch von weiter her angelockt. Galt es doch, acht sogenannte Caches mit unterschiedlichen Schwierigkeitswertungen im Gelände zu sammeln. Die Geocacher suchen mit Smartphones oder GPS-Empfänger anhand vorgegebener Koordinaten Verstecke, in denen sich die Caches befinden - ähnlich wie früher bei einer Schnitzeljagd ohne Technik. In diesen Caches befinden sich meistens sog. Logbücher, in die der Finder sich einträgt. Andere Caches beinhalten z.B. einen Gegenstand, der entnommen wird und an einem anderen Ort wieder versteckt wird. So kommen manches Caches richtig weit herum. Die Cacher haben ihren Spaß daran.

Im Rahmenprogramm wurden

Führungen durch die Festung angeboten, Verkaufsstände für Geocacher waren aufgebaut, Musikgruppen spielten, Kletterspezialisten waren vor Ort, für Speis und Trank war gesorgt. Zusätzlich fanden Programmpunkte in der Hansestadt Stade statt (Besteigung des Turms der St.-Cosmae-Kirche!), ein Shuttle-Bus-Verkehr zum Bahnhof war eingerichtet. Die Geocacher waren durchweg begeistert von der Festung Grauerort, sie haben ein Wiederkommen „angedroht“.

Peter W. Schneiderei



Schlechtes Wetter? Kennt ein Geocacher nicht.



spk-sal.de

Wenn dem Finanzpartner bereits heute
rund 50 Millionen Menschen vertrauen.*

*Anzahl Kunden bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Stade-Altes Land



LINDEMANN
WIR BAUEN ZUKUNFT

Individuelle Wunschfenster und Türen aus dem Hause LINDEMANN. Wir liefern und montieren für Sie.

Darüber hinaus bieten wir:

- Sonnenschutz
- Carports, Balkone, Treppen
- Rollläden und Rolltore
- Vordächer, Geländer
- Einbruchschutz
- Energieberatung



LINDEMANN BauErlebnisHaus | www.bauen-erleben.de | Klarenstrecker Damm 16
21684 Stade | Telefon 04141 526-300 | Qualität seit mehr als 100 Jahren: Hochbau
Einfamilienhausbau | Metallbau | Fenster und Türen | Immobilien und Grundstücke
Projektentwicklung

Ihre Sportexperten vor Ort



Aus Liebe zum Sport



Für Sie immer am Start

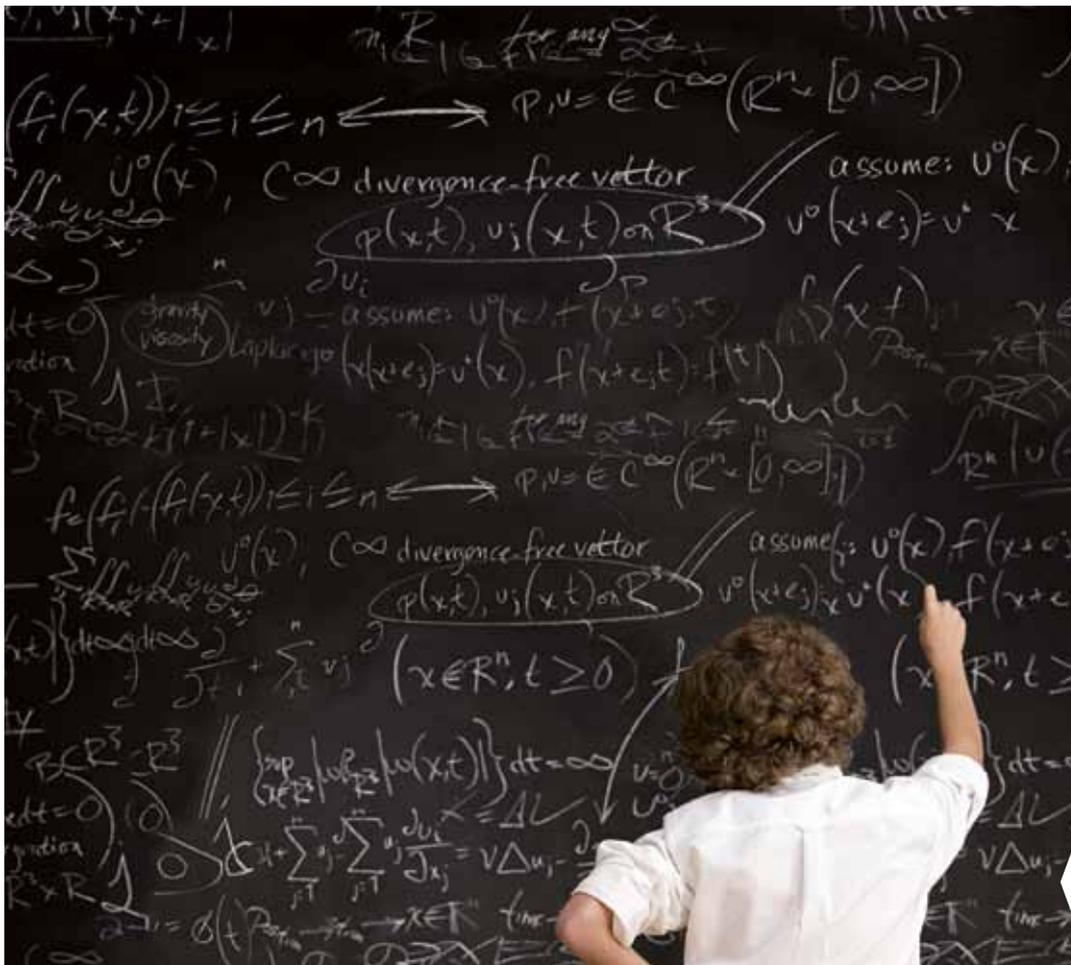
IN DER CITY

Hökerstr. 42
21682 Stade
Tel.: 04141 / 44443
www.intersport-rolff.de



IM MARKTKAUF

Drosselstieg 77
21682 Stade
Tel.: 04141 / 6902733
info@intersport-rolff.de



Wir stehen für Antworten.
Und wir denken die Dinge zu Ende.
Wir verbinden die Elemente.
Und wir liefern Ergebnisse.
Wir stehen für Chemie.
Wir stehen für Wissenschaft.
Wir denken, träumen und handeln.
Wir stehen für Lösungen.
Und wir sind davon überzeugt,
dass Mensch und Wissenschaft
zusammen alles lösen können.

Solutionism. The new optimism.™

